

Gründtlicher Anfang vnd Vorbereitung
der Geometria oder Feldtmessung.

C A P V T I.



Er sich zu dieser Kunst der Feldtmessung /
Grunde vnd Perspectivfreissen / auch zu den Me-
chanicis vnd Machinis, das seynde gemeine ge-
bräuchliche Instrumenten vnd Gerüstzeug / begeben /
vnd die Authores, so darvon geschrieben / recht verstes-
hen will / der muß vor allen dingen nachfolgendes wissen.

1. Erstlich soll er lesen vnd schreiben können.
2. Zum Andern / soll er die Phrales oder eigene vnd gebräuch-
liche Wort / so die Geometra vnd Authores in ihren Schrifften
gebrauchen / verstehen.
3. Er muß auch wissen was der Compasß sey / vnd wie derselbe
zu gebrauchen.
4. Item / was Maß zur Feldtmessung gebraucht werde.
5. Item / wie er den verjüngten Maßstab nach des Landes
Maß auff Morgen / Ruten / Schritt / Schuch vnd Zoll / ꝛ. ap-
pliciren, damit auffß Papier reissen vnd gebrauchen soll.
6. Es were auch gut / daß er in Arithmetica vnd Rechen geü-
bet were. Item / daß er reissen vnd illuminiren köndte.
7. So soll er ein gut Gesicht / gute memoriam oder Gedächts-
niß / vnuerdrossen Gemüt vnd Lust zu der Kunst haben.

Wer sich nun also qualificirt vnd tüchtig befindet / der mag sich
nach beschriebener Messung vnd anderer Künsten freymutig vns
verfahen.

1. Erklärung der Phrasen oder eigenen Wort / so die Geome-
tra vnd Authores in ihrem Schreiben gebrauchen.